

Charta der Erde

für Jugendliche

Einleitung

Wir leben in einer bedeutenden Zeit und haben die Aufgabe, die Erde zu bewahren. Alle Völker und alle Kulturen dieser Erde bilden eine große Familie; aus diesem Grund müssen wir uns zusammenschließen: Um die Natur zu respektieren, um die Menschenrechte durchzusetzen und um in Frieden und Gerechtigkeit zusammenzuleben. Wir sind also die Verantwortlichen des Lebens, für uns und für die Menschen, die nach uns kommen.

Die Erde, unser Zuhause: Wir sind Teil eines riesigen Universums. In diesem ist unser Planet voll mit Leben, mit einer reichen Anzahl von Pflanzen, Tieren und Völkern. Wir, die Menschen, sind abhängig von der Erde, vom Wasser und von der Luft. Und wir haben auch die unausweichliche Pflicht, das Leben auf der Erde selbst zu schützen.

Die Situation der Erde: Unglücklicherweise zerstört die Art und Weise, wie wir heutzutage produzieren und konsumieren, die Umwelt. Sie erschöpft die natürlichen Ressourcen (Wasser, Luft, Sonne ...) und lässt viele Pflanzen- und Tierarten verschwinden. Die Erdbevölkerung wächst wie noch nie, aber gleichzeitig wird Leben durch Kriege, Hunger, Elend, Ignoranz, Krankheiten und Ungerechtigkeiten zerstört. Aber: Alle diese großen Schwierigkeiten können überwunden werden, wenn wir es wollen.

Was wir machen müssen: Wir haben die Wahl: Entweder schließen wir uns zusammen, um die Erde zu retten oder wir werden sie zerstören und das Leben vernichten. Etwas sehr wichtiges ist zu ändern: Jeder muss das zum Leben Nötige haben. Das ist heutzutage möglich, da wir das Wissen und die Maschinen haben, um dies zu erreichen. Es ist dringend nötig, eine menschlichere und gleichberechtigte Welt zu gestalten, in der alles Leben ausreichend gewürdigt wird. Man muss wissen, dass alles von einander abhängt: Die Umwelt, die wirtschaftlichen Mittel, Formen des Zusammenlebens, spirituelle Ideen ... Wenn wir möchten, können wir schon jetzt damit beginnen eine Welt zu erschaffen, die für alle menschlicher und besser ist.

Dafür ist jeder verantwortlich: Um unsere Welt zu verändern, müssen wir uns für den ganzen Planeten verantwortlich fühlen, speziell für den kleinen und konkreten Ort, an dem wir leben, denn wir sind Bürgerinnen und Bürger unseres Landes aber gleichzeitig Weltbürgerinnen und Bürger. So kann jeder den gegenwärtigen und zukünftigen Wohlstand der Menschenfamilie und aller Lebewesen, die auf unserem Planeten leben, sichern. Konsequenterweise müssen wir das Leben bewundern und für die Existenz dankbar sein. Wir müssen wissen, warum wir leben und was zu tun ist, um gut zu leben. Unser Ideal ist allen Personen zu vermitteln, die uns umgeben. Auf diese Weise können alle menschlichen Gruppen mit Hoffnung und Freude die Werte des Lebens teilen.

Respekt und Pflege der Lebewesen

1. Du sollst die Erde und alle Lebewesen, die auf ihr leben, respektieren: Menschen, Tiere und Pflanzen

- Alle Lebewesen sind voneinander abhängig.
- Jede Art von Leben ist wertvoll.
- Der Mensch darf nie seine Würde verlieren.

- Wir Menschen können denken, die Schönheit finden, das Gute praktizieren und nicht-materielle Werte suchen.

2. Du sollst auf die Lebewesen achtgeben; du sollst sie verstehen, mit ihnen Mitleid haben und sie lieben

- Man kann die Mittel , welche die Natur uns gibt, benutzen, muss aber verhindern, dass sie beschädigt werden.
- Die Menschenrechte müssen immer geschützt werden.
- Du sollst das gemeinsame Wohlergehen vorantreiben.

3. Du sollst mithelfen, dass sich Gruppen bilden, die im Sinne von Gleichheit und Gerechtigkeit handeln und die immer im Frieden vorangehen

- Die Gesellschaften von Menschen müssen immer die Einhaltung der Menschenrechte garantieren.
- Jeder muss wachsen und vorankommen können.
- Jeder muss das Nötige haben, um in Würde leben zu können.
- Jeder ist für das notwendige Gleichgewicht zwischen dem Leben und der Natur verantwortlich.

4. Du sollst mithelfen, dass in den kommenden Jahrhunderten jeder die Schönheit und die Früchte der Erde geniessen kann

- Wir haben die Freiheit zu handeln, aber wir können die Bedürfnisse der zukünftigen Generationen nicht außer acht lassen.
- Wir müssen den Nachkommen alles vermitteln, was das Leben auf der Erde vorankommen lässt.

Auf der Erde hängt alles zusammen

5. Du sollst die Ordnung, welche die Lebewesen der Welt haben, schützen und wenn nötig wiederherstellen. Achte besonders auf das Leben, das uns in der Natur umgibt

- Es ist nötig sich zu vergrößern, aber auf eine Weise, welche die Natur nicht schädigt.
- Es ist nötig, bestimmte Landschaften und Meere komplett zu schützen.
- Es ist nötig, die Lebewesen, die von der Ausrottung bedroht sind, zu schützen.
- Es ist nötig, die Genmanipulation von Produkten zu kontrollieren.
- Es ist nötig, die erneuerbaren Energien nicht übermässig zu verbrauchen: Wasser, Bäume, Fische ...
- Es ist nötig, die nicht erneuerbaren Energien nicht zu erschöpfen: Erdöl, andere Mineralien...

6. Du musst vermeiden, die Umwelt, in der du lebst, zu schädigen. Wenn du Zweifel hast, handle mit Vorsicht

- Auch wenn die Begründungen von Wissenschaftlern unzureichend sind, soll man vorsichtig handeln, damit Umweltschäden vermieden werden.
- Man muss die notwendigen Untersuchungen durchführen, um zu garantieren, dass die neuen Aktivitäten die Natur nicht schädigen.
- Man muss die zukünftigen Konsequenzen dessen vorhersehen, was man im Augenblick der Natur antut.
- Es ist notwendig, die Umweltverschmutzung in allen Bereichen des Planeten zu vermeiden.
- Man darf die Anhäufung von radioaktiven, giftigen oder auf andere Weise gefährlichen Stoffen nicht zulassen.
- Militärische Aktivitäten, die die Umwelt belasten, sind zu vermeiden.

7. Bei allem, was du produzierst oder konsumierst, sind drei Dinge zu berücksichtigen: Die Ordnung der Natur, die Menschenrechte und das Wohlergehen aller

- Es ist nötig, die Materialien, die wir produzieren, zu reduzieren, wiederzuverwenden und zu recyceln.
- Die Rückstände, die wir zurücklassen, dürfen die Natur nicht belasten.
- Wir müssen die Energie in Maßen benutzen und immer erneuerbare Energien bevorzugen: Sonne, Wind ..
- Die Maschinen müssen immer umweltschonend sein.
- Wir müssen Produkte verwenden, die weder anderen Menschen noch der Umwelt Schaden zufügen.
- Jeder muss Zugang zur Gesundheitsfürsorge haben und dafür verantwortlich sein.
- Wir müssen es verstehen, auf einem begrenztem Platz wie der Erde gut leben zu können.

8. Du solltest dich dafür interessieren, die Beziehungen der Lebewesen untereinander und in ihrer Umgebung kennenzulernen. Auch musst du dein Wissen mit anderen teilen können

- Die Wissenschaftler der ganzen Welt müssen sich an der Bewahrung des Planeten beteiligen.
- Die Technik und die Erfindungen müssen dem Erhalt der Erde dienen.
- Die Kultur- und Glaubensformen der Welt tragen zum Erhalt der Umwelt bei.
- Jeder muss darüber informiert sein, was für die menschliche Gesundheit und für den Umweltschutz nötig ist.

Gerechtigkeit für alle

9. Du sollst mithelfen, die Armut in der Welt zu eliminieren. Nichts rechtfertigt die Existenz der Armut

- Jeder hat ein Anrecht auf trinkbares Wasser, saubere Luft, genügend Lebensmittel, unverseuchte Erde, ein würdiges Zuhause und ein sicheres Gesundheitswesen.
- Jeder muss die Ausbildung und die nötigen Mittel erhalten, um ein menschenwürdiges Dasein zu genießen.
- Die Personen, die sich nicht selbst versorgen können, müssen angemessen betreut werden.
- Den Personen, die ignoriert werden oder denjenigen, die am meisten Hilfe brauchen, muss am ehesten geholfen werden.

10. Du sollst kooperieren, damit alle wachsen können und auf gerechte und permanente Weise vorankommen können. Die Kooperation findet auch in jeder Gruppe, Firma oder Assoziation von Personen statt

- Der Reichtum muss innerhalb deines Landes und für alle gerecht verteilt werden.
- Die ärmeren Staaten brauchen mehr Mittel, um sich zu entwickeln.
- Die ärmeren Staaten müssen von ihren Schulden befreit werden.
- Der Welthandel muss die Ordnung der Natur und die Bedürfnisse der Arbeiter respektieren.
- Die internationalen Konzerne und die Weltwirtschaftsorganisationen müssen klar für das Wohl aller eintreten.

11. Du sollst bestätigen, dass Männer und Frauen die gleichen Rechte haben, auf gerechte und permanente Weise zu wachsen. Sowohl die einen als auch die anderen müssen eine Ausbildung bekommen, ihre Gesundheit muss geschützt werden und sie sollen gleichen Lohn für gleiche Arbeit bekommen

- Es ist nötig, die Rechte der Frauen zu sichern und die Gewalt gegen sie zu beenden.
- Die Frauen müssen sich aktiver in allen Bereichen des Lebens beteiligen.
- Die Familien müssen bestärkt und alle ihre Mitglieder geschützt werden.

12. Ohne Ausnahme musst du dafür eintreten, dass jeder das Recht hat, in einer würdigen Umgebung zu leben, wo die Gesundheit und die spirituellen Werte geschützt sind. Dies gilt besonders für die am meisten ausgebeuteten Menschen, wie die Minderheiten und die Urvölker

- Es darf keine Diskriminierung wegen der ethnischen Zugehörigkeit, der Hautfarbe, des Geschlechts, der sexuellen Orientierung, der Religion, der Sprache, der Nationalität, der sozialen Situation usw. geben.
- Alle Völker haben das Recht, einen eigenen Glauben, eigene Landgebiete, eigene Ressourcen und eigene Lebensformen zu haben.
- Die Jugend muss neue vertretbare Lebensformen schaffen können.
- Die Orte der Welt mit kultureller oder geistlicher Bedeutung müssen geschützt werden.

Das Volk entscheidet: Nein zur Gewalt, Ja zum Frieden!

13. Soweit es dir möglich ist, hilfst du mit, dass jeder daran teilnehmen kann, das Zusammenleben mit anderen Personen zu organisieren, zu entscheiden und zu korrigieren

- Jeder hat das Recht, Informationen über die Umwelt und die Entwicklung zu erhalten, die ihn betreffen.
- Es ist nötig, dass jeder auf der Ebene des Dorfes oder der Stadt, der Region, der Nation, des Staates und der Welt teilnehmen und mitentscheiden kann.
- Das Recht auf freie Meinungsäußerung, friedliche Zusammenkunft, Zusammenschluss und das Recht, eine abweichende Meinungen zu haben, müssen geschützt werden.
- Es ist nötig, dass die Justiz tätig wird, wenn die Natur bedroht und misshandelt wird.
- Die Korruption muss aus allen Orten verbannt werden.
- Die lokalen Gemeinwesen (Städte, Stadtteile oder Dörfer) müssen ihre Umgebung pflegen.

14. Du sollst immer das studieren und praktizieren, was hilft, auf gerechte und permanente Weise zu leben

- Alle, besonders die Kinder und Jugendlichen, müssen Zugang zu einer schulischen Ausbildung haben, um so zu einer vertretbaren Entwicklung beitragen zu können.
- Die Kunst, die Wissenschaft und das persönliche Lernen müssen für die Entwicklung ausbilden.
- Fernsehen, Radio, Presse und alle Kommunikationsmittel müssen helfen, dass wir die Notwendigkeiten der Gesellschaft und der Natur bemerken.
- Die moralische und geistige Ausbildung beeinflusst sehr die Lebensform.

15. Du sollst alle Lebewesen mit Respekt und Aufmerksamkeit behandeln

- Man darf nicht grausam zu den Tieren sein, noch darf man sie quälen.
- Es müssen die Jagd- oder Fangmethoden verboten werden, die zu einem übermäßigen Leiden der Tiere führen.
- Die Jagd, der Fang oder die unterschiedslose Vernichtung von Tieren muss verhindert werden.

16. Du sollst dazu beitragen, dass alle Menschen ohne Gewalt, mit Toleranz und in Frieden zusammenleben

- Wir Menschen, hier und auf der ganzen Welt, müssen uns mehr verstehen und gegenseitig helfen.
- Wir müssen Konflikte vermeiden und eine friedliche Kooperation praktizieren.
- Die Armeen werden den Frieden verteidigen und bei der Wiederherstellung der Welt mithelfen.
- Es müssen nukleare, biologische und Giftwaffen sowie die Massenverichtungswaffen abgeschafft werden.
- Die Benutzung des Weltraums soll dazu dienen, die Umwelt und den Frieden zu sichern.
- Der Frieden wird dazu führen, dass jeder Mensch sich selbst und andere Personen, Kulturen, Lebensformen, die Erde und das Ganze finden kann, von dem wir ein Teil sind.

Der Weg, den wir gehen müssen

Wir Menschen sind voneinander abhängig und haben die Pflicht, die Welt, in der wir leben zu bewahren und zu verbessern. Aus diesem Grund müssen wir einen Weg beschreiten, der sich in der Erfüllung der *Charta der Erde* konkretisiert.

Es muss eine neue Lebensform gefunden werden, hier und jetzt, die es allen Menschen ermöglicht, auf gerechte und ausgeglichene Weise zu wachsen. Die zahllosen existierenden Kulturen helfen uns bei der Suche; der ständige Dialog zwischen den Menschen bringt uns der Wahrheit näher.

Es werden große Schwierigkeiten auf uns zukommen, die wir überwinden können, wenn wir uns anstrengen. In Freiheit und für das gemeinsame Wohlergehen werden wir Lösungen finden. Jeder kann und muss etwas tun. Dabei kann alles helfen: Kunst, Wissenschaft, Religion, Erziehung, Kommunikationsmittel, Firmen, Organisationen, Regierungen ... der Zusammenschluss wird die Kraft bringen.

Um eine Erde zu erschaffen, ein Zuhause der Menschlichkeit, müssen die Nationen der Erde ihre Einheit wiederherstellen. Die Charta der Erde, das neue universelle Gesetz, muss von allen Staaten und Völkern der Erde anerkannt, und in der Folge respektiert und praktiziert werden. Die Umwelt wird dadurch geschützt werden und die Nationen wachsen in Würde.

Man wird sich so an unsere Epoche erinnern: "Sie erweckten eine neue Existenzform", "Sie schafften es, auf gerechte und bleibende Weise zu wachsen", "Sie bemühten sich um Gerechtigkeit und Frieden", "Sie feierten, dass sie mit Freude das Leben genießen konnten".